

# Begrenzung der Arbeitsteilung

aus Kapitel III Dass die Arbeitsteilung durch die Ausdehnung des Marktes begrenzt ist

„Da die Arbeitsteilung von der Möglichkeit zum Austausch bewirkt wird, muß das Ausmaß dieser Teilung immer durch das Ausmaß dieser Möglichkeit, oder (mit anderen Worten) durch die Ausdehnung des Marktes begrenzt sein.“ (S.25)

*Verwechslung von Ursache und Wirkung. Außerdem muß man fragen: Was versteht A Smith unter 'Ausdehnung des Marktes'? Die räumliche Entfernung der Produzenten?*

„Wenn der Markt sehr klein ist, wird niemand ermutigt, sich völlig einer einzigen Beschäftigung zu widmen, weil die Möglichkeit fehlt, den gesamten, die eigene Konsumtion weit übersteigenden Teil seines Arbeitsproduktes gegen die von ihm benötigten Arbeitsprodukte anderer Menschen zu tauschen.“ (S.25)

*Wieder die Frage: Was ist ein 'kleiner Markt'? Wenn es keinen Fleischer gibt, der mehr Wurst und Schinken hergestellt hat, als er selber braucht, ist es für den Bauern ein Frage der Notwendigkeit, sich mit mehreren Tätigkeiten zu beschäftigen, wenn er all seine Bedürfnisse befriedigen möchte!*

„Durch den Transport zu Wasser wird jeder Art von Gewerbetätigkeit ein ausgedehnterer Markt eröffnet, als ihn der Transport zu Lande ermöglichen kann. In 6 Wochen kann ein Segelschiff mit 8 Mann Besatzung 200 Tonnen Ware von Londoner Hafen nach Leith transportieren. In der gleichen Zeit bringt ein breiträdriges Fuhrwerk, bespannt mit 8 Pferden und 2 Mann Begleitung annähernd 4 Tonnen Ware von London nach Edinburgh.“

*Der Transport zu Wasser kostet pro Tonne Ware viel weniger menschliche Arbeitszeit, als der Transport zu Lande, weil*

*Meer und Wind einfach da sind, während Straßen und Zugkraft auf dem Lande ersteinmal hergestellt werden müssen.*